

Vereinschronik

Das war das Jahr 2017

Mit 554 (303 w, 251 m) aktiven Mitgliedern - die Hälfte im Alter unter 18 Jahre - stieß unser Verein an die Grenzen der Trainingsmöglichkeiten in unserer Radebeuler Schwimmhalle „Krokofit“ (95 Schwimmstunden in der Woche). Zusätzlich boten wir ca. 50 Vorschulkindern im Alter ab 4 Jahren die Möglichkeit, in unserer „Schwimmvorbereitung“ die Liebe zur Bewegung im tiefen Wasser für sich zu entdecken und das „Seepferdchen“ abzulegen. Ungefähr 120 Sportler nahmen regelmäßig an insgesamt 34 regionalen und überregionalen Wettkämpfen teil, schwammen persönliche Bestzeiten und freuten sich über Urkunden und Medaillen. Die „Altersspanne“ bei den Wettkämpfern reichte dabei von den Schulkindern bis hin zu den „Masters“, in deren Reihen unsere älteste Aktive das 78. Lebensjahr bereits vollendet hat. Vertreten waren wir beim Schwimmfest der kleinen Fische, den RIESEN-Pokalen, örtlichen Prüfungswettkämpfen, bei Kreis- und Bezirksmeisterschaften, beim Seniorenschwimmfest, den 3-Ländermeisterschaften der Masters ...

Das Sportabzeichen erwarben in diesem Jahr 50 Sportlerinnen und Sportler.

Mit Unterstützung von Aktiv – Verein für Reha- und Gesundheitssport Radebeul e.V. – konnten 36 Patienten in zwei Reha-Kursen sportlich aktiv sein.

Bei den Sächsischen Landesmeisterschaften im **März** erreichten Georg Schubert (4x1. Platz, 2x2. Platz), Elvira Terne (2x1. Platz, 1x 2. Platz), Wilhelm Zwiebler (1x2. Platz) hervorragende Ergebnisse. So gut waren vor allem unsere Nicht-Sportschüler noch nie!

Georg Schubert belegte im **Frühjahr** vordere Plätze beim *International Swim Meeting in Berlin* (1. Platz 50 m Schmetterling), bei der *Schüler-Weltmeisterschaft in Budapest* (2. Platz 50 m Schmetterling, Goldstaffeln), bei den *Deutschen Jahrgangsmesterschaften in Berlin* (1. Platz 50 m Kraul u. 50 m Brust). Aufgrund dieser ausgezeichneten Leistungen startete Georg beim *European Youth Olympic Festival (EYOF) in Győr (Ungarn)* - dem wichtigsten sportlichen Höhepunkt für die Schwimm-Junioren in diesem Sommer.



Im **April** stellten Robin, Marko, Sandra, Alexander, Christian, Christin, Moritz, Vincent, Jessica, Fin und Jakob das Team "Die Landratten des SC Poseidon Radebeul" der Elf-Freunde-Kategorie beim *Mt. Everest Treppenmarathon*. Nach packenden Zweikämpfen wurde es am Ende Platz 2.



Jedes Jahr kramt Lagerchef Sven beim *Sportlager in Dorfhain* alte Ideen hervor und fügt Neues hinzu z.B. einen Hindernis-Parcour – ein Rennen zwischen Rutsche, Erlebnisbecken und 25 m Edelstahlbecken. Zwei Tage und Nächte im **Juli** mit immer wieder Regen konnten die Stimmung der 25 Schwimmkinder und ihrer Betreuer im Lager nicht trüben.



Das erste Lößnitzschwimmfest im **August** nach Umwandlung des Lößnitzbades in eine offene Badestelle, zog Schwimmer vor allem aus Radebeul, Coswig und Dresden an. Der Jüngste war gerade mal sechs, die Älteste 74 Jahre alt. Dass mit 60 Teilnehmern diesmal weniger Personen mitmachten als im vergangenen Jahr, erklärt sich der Vizevereinschef Kurt Peter Müller in erster Linie mit dem Wetter. Während es 2016 noch 150 Starts gab, lag die Zahl nun bei knapp 100 Einzelstarts und sieben Staffeln à vier Schwimmer.



Zum ersten Finale des *Sachsen-Kinderpokals in Pirna* im **September** hatten sich die 15 besten Kinder pro Jahrgang und Geschlecht zwischen 9 u. 12 Jahren aus 17 sächsischen Vereinen im vergangenen Trainingsjahr durch das Erfüllen vorgegebener Wettkampfinhalte u.a. beim "Schwimmfest unterm Tannenbaum" und der "Talentiade" qualifiziert. Es war eine echte Herausforderung für unsere beiden Schwimmer Elvira Terne und Ole Eschler.

Clara-Sophie Nitschmann, Richard Fleischer und Finn Eschler waren beim *Bundesfinale JfO Triathlon in Berlin*. Gemeinsam mit den anderen Triathleten um den Sportlehrer Herrn Sültmann belegten sie den unglaublichen 8. Platz für Sachsen von 16 Bundesländern.



Schwimmen ist eher kein Teamsport, umso schöner war es in einer altersgemischten Mädchenstaffel beim *Entenpokal in Dresden* zu schwimmen. Yu Börner (Rücken), Clara Zwiebler (Brust), Elvira Terne (Schmetterling) und Marie Elisabeth Selle (Kraul) schwammen die 4 x 50 m Lagenstaffel und freuten sich über den 3. Platz von insgesamt acht.



In einer *außerordentlichen Mitgliederversammlung* im **Oktober** wird einstimmig Anna Reck nach dem überraschenden Rücktritt von Frau Dr. Dagmar Haase als neue Vorstandsvorsitzende gewählt.



Im **Dezember** erhielt unser Verein die Berufung als Talentstützpunkt Schwimmen 2018. Die Kader-Normen erfüllten Clara Zwiebler, Yu Börner, Marie Elisabeth Selle und Emily Maxima Selle – beide wechselten zum neuen Schuljahr auf die Sportschule Dresden - sowie Georg Schubert. Damit wurde der leidenschaftliche Einsatz von 47 ehrenamtlichen Übungsleitern für ihre vorbildliche Nachwuchsarbeit gewürdigt. Mit ihrem Engagement waren sie das Rückgrat unseres Vereins und ermöglichten die vielfältigen Aktivitäten im Freizeit-, Gesundheits- und Leistungsbereich.